



Gott zwischen den Zeilen. Literarisch-religiöse Ortsbegehungen in Berlin



Jerusalem ist seit den Texten der Hebräischen Bibel und bis heute Heimat, Sehnsuchtsort, Zufluchtsort und Kristallisationspunkt jüdischer Identität. Doch seit dem Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 scheint Jerusalem unerreichbarer denn je zuvor. Deshalb wurde die Studienwoche zu „Jerusalem im Spannungsfeld von Religion und Literatur“, die ursprünglich vor Ort stattfinden sollte, nach Berlin verlegt.

Geblichen ist die Thematik: Gott zwischen den Zeilen – und zwischen den Orten, denn im Zentrum wird ein vielfach gepriesener und ausgezeichnete Roman stehen: Dana Vowinckel, „Gewässer im Ziplock“ (2023). Die Protagonistin Margarita ist in einem Sommer Weltenswanderin zwischen Berlin, Chicago und Jerusalem, drei Orten, die auf je unterschiedliche Weise mit der Geschichte und den Generationen ihrer Familie

sowie ihrer jüdischen Identität verbunden sind. Eine zweite Erzählperspektive ist Margitas allein-erziehendem Vater zu verdanken, dem Kantor einer Berliner Synagoge. In Gebeten, Ritualen, gemeinschaftlicher Praxis deutet und bewältigt er sein Leben und beim Synagogengottesdienst, Beerdigungen oder Hochzeiten auch das Leben von und mit anderen. Umgekehrt bestimmt das Leben die religiöse Praxis; nichts ist statisch.

Berlin ist in diesem Roman in Jerusalem und Chicago präsent, Jerusalem in Berlin. Die Orte lösen jeweils andere Erfahrungen und Fragen aus. Dana Vowinckels Roman wird zusammen mit weiteren Texten durch das literarische und jüdische Berlin geleitet und zum eigenen Schreiben anregen.

Arbeitsformen und Methoden

Referate, Textlektüre und Diskussionen, Schreibübungen, Exkursionen und Begegnungen.

Literatur

Dana Vowinckel, Gewässer im Ziplock, Berlin (Suhrkamp) 2023.
Weitere Literatur nach Absprache.

Zielgruppe

Alle pastoralen Berufsgruppen und Interessierte.

Leitung / Referentin



Dr. Regina Heyder, Mainz

Dr. theol.; Dozentin am TPI Mainz

Leitung / Referent



Prof. Dr. Andreas Bieringer

hat an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt/Main den Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft, Hymnologie und christliche Kunst inne. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählt Resonanzen des Religiösen in zeitgenössische Literatur als Resonanzraum des Religiösen.

Inhaltliche Konzeption und verantwortliche Einrichtungen

Angelika Gabriel, Fort- und Weiterbildung Freising: www.fwb-freising.de

Dr.in Regina Heyder, Theologisch-Pastorales Institut Mainz: www.tpi-mainz.de

Dr. Ralf Rothenbusch, Paulus-Haus, Jerusalem: www.paulus-haus.de

Dr.in Uta Zwingenberger, Bibelforum Bistum Osnabrück: www.haus-ohrbeck.de

Details zur Veranstaltung

- » **Anmeldung** bis 28. September 2024
- » **Termin:** Mo 11.11.2024, 15 Uhr bis Fr 15.11.2024, 13 Uhr
- » **Ort:** Berlin, Martas Hotel / Albrechtshof (nahe Friedrichstadtpalast)
- » **Kosten:** € 990,00

Anmeldung

Sie können sich gleich über das Anmeldeformular des TPI anmelden:
<https://t1p.de/Gott-zwischen-den-Zeilen>

Gerne leiten wir Ihre Anmeldung auch weiter.

Sprechen Sie mögliche Zuschüsse mit Ihrer Fortbildungsabteilung ab.



**Fort- und
Weiterbildung
Freising**